

Jungsozialist\*innen  
Mecklenburg-Vorpommern



---

Freiheit, Gerechtigkeit und Solidarität  
Juso-Landesvorstand

JUSOS MV

HANDBUCH FÜR NEUMITGLIEDER

## Liebes Neumitglied,

dieses Heft soll Dir einen Überblick verschaffen, wofür wir Jusos stehen, was wir machen und wie Du Dich beteiligen kannst.

Ein kleiner Auszug über das Selbstverständnis der Jusos sowie den Aufbau unseres Landesverbandes werden Dir einen kompakten Überblick darüber geben, worauf unsere politische Motivation fußt.

Außerdem findest Du alle Ansprechpartner\*innen der Jusos M-V und ein hilfreiches - überlebenswichtiges - Abkürzungsverzeichnis.

## Inhalt

Selbstverständnis der Jusos M-V.....	.....
Aufbau des Landesverbandes.....	.....
Ansprechpartner*innen im Juso-Landesverband.....	.....
Der Landesvorstand.....	.....
Die Kreisverbände.....	.....
Die Landesarbeitskreise.....	.....
Politische Bildung.....	.....
Traditionsveranstaltungen.....	.....
Kommunikation im Verband.....	.....
Abkürzungsverzeichnis.....	.....
Impressum.....	.....

# Selbstverständnis der Jusos M-V

## DAS SIND WIR!

Wir Jungsozialist\*innen in der SPD Mecklenburg-Vorpommern begreifen uns als sozialistischen, feministischen, internationalistischen und antifaschistischen Richtungsverband innerhalb der Mutterpartei. Wir sind ein linker Teil der SPD und arbeiten kritisch an der progressiven Gestaltung von Politik in ihr und der Gesellschaft.

Grundlage für unsere politischen Vorstellungen und Ziele bildet unser Menschenbild. Ausgehend und getragen von der Vorstellung

dass jeder Mensch ein vollkommenes und selbstbestimmtes Leben zu führen, erstrebt. Dieser Anspruch in uns allen führt zu individuellen Lebensentwürfen. Sie dienen als gedankliche Richtschnur

zur eigenen Verwirklichung, um unseren Platz in der Gesellschaft zu finden, Leid von uns zu nehmen und letztendlich Zufriedenheit zu erlangen. Es ist

dieser Wesenszug des Menschen, der uns alle zu einer menschlichen Gemeinschaft zusammenführt, die wir für die Umsetzung unserer Lebensentwürfe brauchen.

Die Jungsozialistinnen und Jungsozialisten sind zu der Überzeugung gekommen, dass



das Herrschaftssystem Kapitalismus, die kapitalistische Produktionsweise und das Patriarchat überwunden werden müssen, um ein freies, gerechtes, selbstbestimmtes und vor allem solidarisches Leben für alle möglich zu machen. Nur wenn Freiheit, Gerechtigkeit und Solidarität erkämpft werden, gibt es eine menschliche Gesellschaft.

**FREIHEIT** ist für uns neben einem vernünftigen Maß an individueller Handlungsfreiheit vor allem auch innere Entfaltungsfreiheit, also die Fähigkeit den individuellen Lebensentwurf zu entwickeln und umzusetzen.

**GERECHTIGKEIT** wird am besten mit den Worten von Karl Marx beschrieben:

“Jeder nach seinen Fähigkeiten jedem nach seinem Bedürfnis“. Alle sollen somit zur gesellschaftlichen Entwicklung nach ihren Möglichkeiten beitragen und verdienen nach ihren eigenen Bedürfnissen den Anteil der gesellschaftlichen Güter. Die Verteilung über den Marktmechanismus ist für uns unzulänglich.

**SOLIDARITÄT** ist der Anspruch an uns, über die Grenzen unserer eigenen Umstände hinwegzusehen und die Hindernisse und Probleme des Mitmenschen auf dem Weg zur Verwirklichung seines Lebensentwurfes als Aufgabe für sich selbst zu begreifen.

**FREIHEIT**,  
**GERECHTIGKEIT** und  
**SOLIDARITÄT** sind nicht  
erreicht. Sie bleiben unsere  
Aufgabe. Unser Ziel bleibt  
daher der demokratische  
Sozialismus.

Dieser orientiert sich an  
unserem humanistischen  
Menschenbild  
und den sich daraus  
ergebenden Grundwerten  
Freiheit, Gerechtigkeit und  
Solidarität.

Das  
kapitalistische  
Agieren der  
Gesellschaft  
stößt nicht nur  
im sozialen  
Bereich an  
seine Grenzen,  
sondern auch  
im  
ökologischen.

Wachstum darf nicht auf  
Kosten der Grundpfeiler

menschlicher Existenz  
gebilligt werden.  
Wir müssen die Grenzen des  
Planeten Erde anerkennen  
und Politik auf ihre  
Umweltverträglichkeit  
prüfen, sowie Wirtschaft  
nachhaltig gestalten. Dazu  
gehört es aber auch, ein  
ökologisches Bewusstsein zu  
verankern. Jede\*r ist ein Teil  
einer ökologischen  
Verantwortung, welcher sich  
gestellt werden muss,  
beginnend in der Wurzel des  
eigenen Alltages.



## **TOLERANZ UND SOLIDARITÄT**

Zur eigenen  
Verwirklichung  
gehört auch das  
Recht auf sexuelle  
Selbstbestimmung  
und die

Gleichberechtigung aller  
Menschen.  
Diese Gleichberechtigung  
kann aber nur durch die  
Dekonstruierung des

Geschlechterverständnisses umgesetzt werden. Geschlechter sind ähnlich wie die gesellschaftlichen Verhältnisse nur ein Konstrukt, welche sich auf der Basis männlich dominierter Machtstrukturen mit entsprechender Rollenverteilung herauskristallisiert haben. Es reicht aber nicht nur Hierarchien aufzubrechen, sondern auch Geschlechterdifferenzen müssen überwunden werden. Im sozialistischen Feminismus ist das letztendliche Ziel ein geschlechtsneutraler Humanismus.

Jegliche Formen von Sexismus oder Homophobie müssen durch politische Mittel und eine

gengerechte Sprache bekämpft werden. Wir lehnen jede Ideologie ab, die andere Menschen

diskriminiert, von gesellschaftlicher Teilhabe und dem Leben in der Gemeinschaft ausgrenzt oder Menschen in irgendeiner Form benachteiligt.



Deswegen sehen wir den Kampf gegen jedwede Form von Faschismus, Antisemitismus, Rassismus, Rechtsradikalismus und Rechtspopulismus als eine unserer zentralen Aufgaben an. Wir sehen es als unsere Pflicht an, aus der Schreckensherrschaft des deutschen Faschismus zwischen 1933 und 1945 die richtigen Lehren zu ziehen. Wir müssen unserer Verantwortung gerecht werden, allen Menschen und

besonders der Jugend der Welt ins Gedächtnis zur rufen, dass sich das Verbrechen der Shoa niemals wiederholen darf, weder in Deutschland noch sonst irgendwo in der Welt! Die Losung "Keinen Fußbreit den Faschisten" ist für uns nicht nur eine Phrase oder eine leere Worthülse, sondern eine konkrete Anweisung. Solange es in der Welt noch menschenrechtendes Gedankengut gibt, wollen wir den Kampf mit jenen, die dieses verbreiten, aufnehmen.

Die Mittel, die wir für diesen Kampf verwenden, sind politische Bildung, eine lebendige Demokratie, ziviler

Ungehorsam und passiver Widerstand.

### **Friedliche Weltgemeinschaft**

Wir beantworten Gewalt nicht mit Gegengewalt. Die Antwort auf Angst und Hass lautet Freiheit, Gerechtigkeit und Solidarität und der Glaube an eine friedliche Weltgemeinschaft. Wir wollen aus der tragischen Geschichte des 20. Jahrhunderts lernen: Getrieben von Nationalismus

und Militarismus wankten die Völker der Welt immer wieder in mörderische Kriege und Konflikte. Aus diesem Grund lehnen wir Nationalismus und Militarismus generell ab und sehen die Abschaffung aller Nationalstaaten und



deren Grenzen als eines unserer Hauptziele an.

Dieses Ziel kann nur gemeinsam mit unseren Partner\*innen auf der ganzen Welt erreicht werden. In diesem Sinne begreifen wir uns als international ausgerichtete Organisation, die mittels internationaler Solidarität und Kooperation handelt. Unsere Entscheidungsfindung folgt logischerweise den demokratischen Prinzipien. Die Geschichte lehrt, dass die Abkehr von dieser grundlegenden Regel, selbst bei besten Vorsätzen nur zu leicht ins Verderben führen kann.



## Arbeit des Verbandes

Die innerverbandliche Basis unserer Projekte wollen wir breit bauen. Dies ist eine gemeinsame Aufgabe, die von uns allen Dialogbereitschaft erfordert.

Die Vorstellung von der Beeinflussung und Gestaltung der Politik in diesem Sinne ist

es, die uns motiviert und unseren Weg beschreibt. Sie ist Ausgangspunkt für die Arbeit im und mit dem Verband. Um diesem

Anspruch gerecht werden zu können, engagieren wir uns in Politik und Gesellschaft. Wir arbeiten mit und an uns, als Verband, aber auch als Individuum.



Folgendes sind die Schwerpunkte unseres politischen Handelns. Eines unserer zentralen Werkzeuge ist die politische Bildung. Mit ihr untersuchen wir den Grad der Umsetzung unserer Werte in der Gesellschaft und diskutieren mögliche Veränderungen.

Darüber hinaus wollen wir die grundlegende Frage beantworten, was „demokratischer Sozialismus“ sein kann und welche Schritte auf dem Weg notwendig oder sinnvoll sind.

Die praktische politische Arbeit vermitteln wir, indem wir das Handwerkszeug zur Betätigung im politischen Raum diskutieren und verbreiten.

Die Durchführung politischer Aktionen in der Öffentlichkeit und die Durchsetzung von politischen Zielen innerhalb der SPD sind unsere Aufgaben als politischer Verband.

### **Progressive Entwicklung**

Uns und die SPD hier bewegungsorientiert zu entwickeln und sich nicht nur auf Gremien und Parlamente zu konzentrieren, ist zentral.

Wir wollen mit der SPD und durch die SPD gesellschaftliche und politische Mehrheiten für fortschrittliche Politik erringen, bewahren uns jedoch auch unsere Kritikfähigkeit.



Wir Jusos verstehen Karriereleiter von Einzelpersonen so: Die Besetzung von politischen Positionen ist dann notwendig, wenn wir inhaltliche Schwerpunkte setzen wollen und so unserem Ziel der Veränderung der Gesellschaft näher kommen können.

Diese Schwerpunkte gilt es immer zu prüfen.

Generell gilt: politische Ämter

dürfen für uns Jusos kein Selbstzweck werden.

Zur Vollendung unserer Ziele müssen wir jedoch auch direkt in die Zivilgesellschaft hinein arbeiten.

In diesem Sinne halten wir am Prinzip der



Doppelstrategie fest. Neben dem Wirken in die SPD und politische Gremien hinein, muss es zentraler Bestandteil der Arbeit der jung-sozialistischen Bewegung sein, eng mit zivilgesellschaftlichen Partner\*innen zusammen-

zuarbeiten

und gemeinsam mit diesen zentrale

Positionen in der Zivilgesellschaft zu

besetzen, um dort progressiv, gestaltend

und meinungsbildend auf den Alltag der

Menschen einzuwirken.

Wir stehen allen unseren Partner\*innen, egal ob international oder national und egal ob aus der

Zivilgesellschaft

oder unserer Mutterpartei

kommend, in einer kritischen Solidarität gegenüber.

## WO, WENN NICHT HIER?

### WER, WENN NICHT DU

Ihr seht, unsere Vorstellungen von einer veränderten Gesellschaft gehen weiter als viele Entwürfe der SPD. Trotzdem sind wir Jusos Mitglieder in der SPD, denn wir wollen als linke Arbeitsgemeinschaft die SPD verändern. Alle politischen Fragen der letzten Jahre haben gezeigt: Immer hat sich in der SPD entschieden, wie solidarisch die Politik unserer Gesellschaft gestaltet war. Der Einsatz für fortschrittliche Politik war und ist also immer auch eine Auseinandersetzung um die Richtung der SPD-Politik. Und wo kann dieser Kampf um die SPD effektiver geführt werden als in der SPD selbst?

## WANN, WENN NICHT JETZT?

In der Politik geht es uns um die Herstellung von Gerechtigkeit. Dabei spielen auch unterschiedliche Interessen eine wichtige Rolle. Ob berechnigte oder unberechnigte Interessen durchgesetzt werden, hängt davon ab, wie viele sich dafür einsetzen. Konkret: Wie viele ihren Hintern hochbringen, auf die Straße gehen, sich auf Versammlungen, in Schule oder Betrieb für Veränderungen einsetzen. Wir Jusos wollen nicht einfach nur regiert werden; wir wollen mitbestimmen, unter welchen Bedingungen wir in Zukunft einmal leben und arbeiten werden. Wer soll denn etwas ändern, wenn nicht wir? Und wann, wenn nicht jetzt ?

Jusos arbeiten in der SPD und in verschiedenen gesellschaftlichen Organisationen aktiv mit. Mitmachen kann bei uns aber jede und jeder, unabhängig davon, ob Du SPD-Mitglied werden willst oder nicht! Wichtig ist, dass wir gemeinsam etwas verändern.

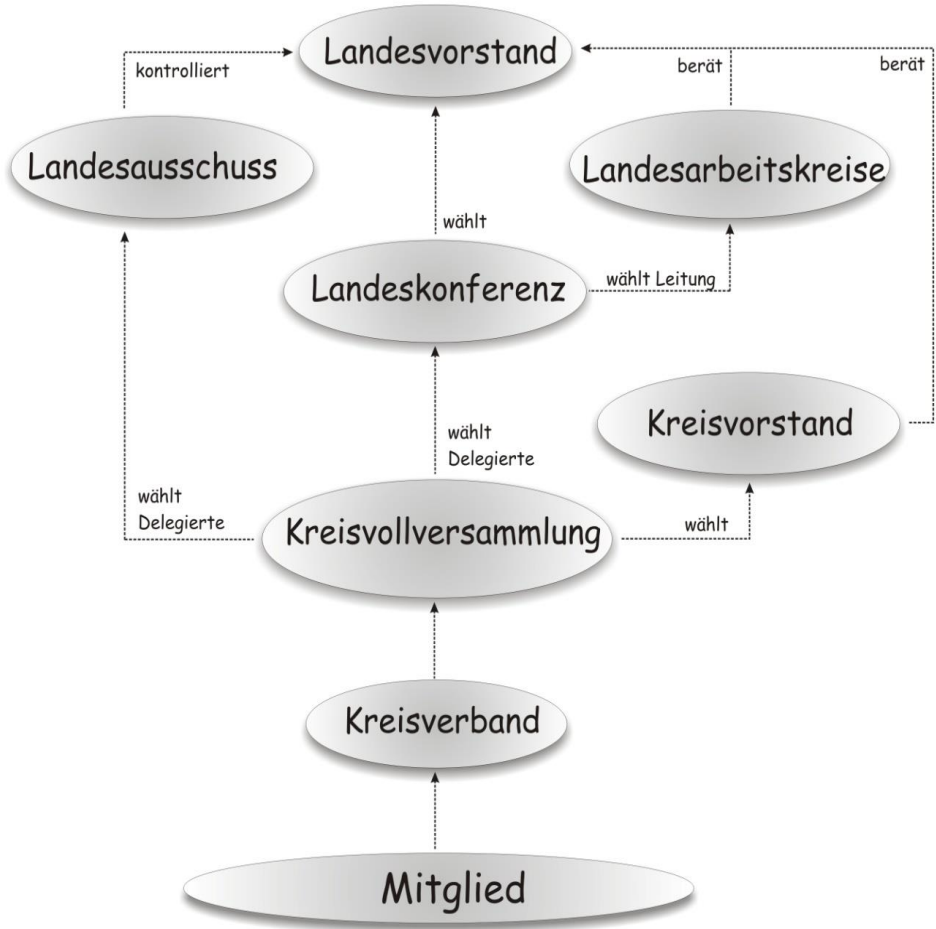
Im Namen des ganzen Landesverbandes hoffen wir mit dieser Einführung Dein Interesse für die Arbeit im Landesverband und vor Ort in den Kreisverbänden geweckt zu haben und freuen uns, Dich auf einer unserer kommenden Veranstaltung näher kennenlernen zu dürfen.



Nicht im Bild Helena Scheffler

**Mit sozialistischen Grüßen  
Der Jusos-Landesvorstand**

# Aufbau des Landesverbandes



Der **Landesvorstand** (LaVo) vertritt die Jusos im SPD-Landesvorstand und in der Presse; beschließt inhaltliche Positionen und organisiert die politische Bildung (Seminare und Veranstaltungen). Ebenfalls ist er für die Mitgliederbetreuung und innerverbandliche Kommunikation zuständig.

Der **Landesausschuss** (LA) ist ein Gremium für die Zusammenarbeit der Kreisverbände. Er dient der Kontrolle des Landesvorstandes, gibt Anstöße für inhaltliche Positionierungen und begleitet Arbeitsprozesse.

Die **Landeskonzferenz** (LaKo) gibt die inhaltliche Ausrichtung des Verbandes vor, wählt den LaVo und die LAK-Leitungen sowie die Vertreter\*innen in den Bundesprojekten, zum Bundesausschuss sowie die Delegierten zum Bundeskongress und zum SPD-Landesparteitag.

Die **Landesarbeitskreise** (LAK) erarbeiten in den LAKs inhaltliche Positionen und organisieren die innerverbandliche politische Bildung.

Die **Kreisvollversammlung** (KVV) wählt den Kreisvorstand und die Delegierten zur LaKo und zum LA; beschließt inhaltliche Positionen, die zur LaKo eingebracht werden können.

Der **Kreisverband** (KV) setzt sich aus den Mitgliedern des jeweiligen Kreises zusammen und dient der Kommunikation der Mitglieder untereinander sowie der koordinierten Erarbeitung, Vorbereitung und Ausführung von Aktionen und Inhalten.

Das **Mitglied** (Juso) ist die Basis für eine funktionierende Arbeit des Verbandes. Mitglied ist jedes SPD-Mitglied unter 35 Jahre, aber nicht jeder Juso muss Mitglied in der SPD (Nichtmitglied mit Teilrechten) sein.

## Politische Bildung

Für uns Jusos ist es sehr wichtig, immer neue Eindrücke zu gewinnen und sich weiterbilden zu können. Deswegen gibt es den Bereich Politische Bildung, der sich auf drei Säulen stützt: die „Roten Wochenenden“, themenspezifische Seminare und die Traditionsveranstaltungen. Durch ein breites Veranstaltungsangebot hat man die Möglichkeit, ganzjährig zu unterschiedlichen Anlässen und Themen zusammenzukommen.

### Neumitglieder-Seminare

Hier soll für Neumitglieder das Angebot geschaffen werden, die zentralen Bestandteile und Grundbegriffe der jungsozialistischen Weltanalyse zu erlernen und anzuwenden: Grundwerte, Prozesstheorie, Doppelstrategie, Grundzüge der marxistischen Gesellschaftsanalyse.

### Themenseminare

Es finden Veranstaltungen zu unterschiedlichen Themenkomplexen statt. Hier wird sowohl Wert auf Input durch spezialisierte Referent\*innen gelegt, als auch auf Teamwork und Herausarbeiten eigener Positionen und Ideen.

## Traditions- veranstaltungen

### Weihnachtswochenende

Das Weihnachtswochenende findet jedes Jahr vor Weihnachten in Warnemünde stattfindet. Neben den normalen Tagungen gehört es mittlerweile schon zur Tradition, dass am ersten Abend sozialistisch gewichtet wird und am zweiten meist der Weihnachtsmarkt in Rostock besucht wird.

### Sommer-Camp

Das Juso Sommercamp findet, wie der Name schon sagt, in den

Sommermonaten statt. Es geht über mehrere Tage und ist gefüllt mit Vorträgen, Seminaren und vielen freizeithlichen Aktivitäten. Da man meist in einer Jugendherberge mitten in MV untergebracht ist, sind Bootstouren etc. an der Tagesordnung.

### Karl & Rosa - Wochenende

Das Karl & Rosa-Wochenende ist ein traditionelles Grundlagenseminar, bei dem wir uns mit dem demokratischen Sozialismus auseinandersetzen. Das Wochenende findet jedes Jahr Anfang Januar in Berlin statt. In diesem Rahmen besuchen wir auch immer die Gedenkstätte der Sozialisten.



# Kommunikation im Verband

## Der E-Mail Verteiler

Jede\*r, die\*der sich dazu entschließt bei den Jusos im Landesverband mitzuarbeiten, wird zu unserem E-Mail-Verteiler hinzugefügt und erhält so auch die Möglichkeit Informationen, die für den ganzen Verband von Interesse sind, an alle weiterzureichen. Neben dem normalen Verbands-E-Mail-Verteiler gibt es in den meisten Fällen auch eigene Verteiler der Kreisverbände. Wenn du dort aufgenommen werden willst, melde dich einfach bei der\*dem Vorsitzende\*n.

## Die Homepage

Auf unseren Homepage [www.jusos-mv.de](http://www.jusos-mv.de) kannst du dich jederzeit topaktuell und umfassend über die Arbeit der Jusos informieren. Schau einfach mal rein!

## Die Facebook-Seiten

Jeder Kreisverband besitzt mittlerweile eine eigene Facebook-Seite, durch die man stets informiert ist, was gerade in den anderen Kreisen so los ist. Außerdem besitzen alle LAKs WhatsApp-Gruppen, in denen man zum Beispiel die nächste Sitzung oder Inhalte abstimmt. Frag am besten in den verschiedenen LAKs nach, ob solch eine WhatsApp-Gruppe besteht, sie werden dich dann sicher in diese aufnehmen.

## Abkürzungsverzeichnis

<b>A1</b>	<b>Antrag Nr. 1 (usw.)</b>
<b>Ä1 zu A1</b>	Änderungsantrag Nr.1 zum Antrag Nr.1
<b>AfA</b>	Arbeitsgemeinschaft für Arbeitnehmer*innenfragen in der SPD
<b>AfB</b>	Arbeitsgemeinschaft für Bildungspolitik in der SPD
<b>AG</b>	Arbeitsgemeinschaft oder Arbeitsgruppe in der SPD
<b>AG 60plus</b>	Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Senior*innen
<b>AGS</b>	Arbeitsgemeinschaft der Selbstständigen in der SPD
<b>AK</b>	Arbeitskreis
<b>ASF</b>	Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen
<b>ASG</b>	Arbeitsgemeinschaft von Sozialdemokrat*innen im Gesundheitswesen
<b>ASJ</b>	Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer

	Jurist*innen
<b>BA</b>	Bundesausschuss
<b>BuKo</b>	Bundeskonferenz
<b>BuVo</b>	Bundesvorstand
<b>DGB</b>	Deutscher Gewerkschaftsbund
<b>YES</b>	Young European Socialists
<b>FES</b>	Friedrich Ebert Stiftung
<b>GF</b>	geschäftsführender Vorstand
<b>GO</b>	Geschäftsordnung
<b>HSG</b>	(Juso-)Hochschulgruppe
<b>I1</b>	Initiativantrag Nr. 1 (usw.)
<b>IGM</b>	Industriegewerkschaft Metall
<b>IUSY</b>	International Union of Socialist Youth
<b>Jusos</b>	Arbeitsgemeinschaft der Jungsozialist*innen in der SPD
<b>KV</b>	Kreisverband
<b>KVV</b>	Kreisvollversammlung

<b>LA</b>	Landesausschuss
<b>LAK</b>	Landesarbeitskreis
<b>Lako</b>	Landeskonzferenz
<b>LaVo</b>	Landesvorstand
<b>LDK</b>	Landesdelegiertenkonferenz
<b>LPT</b>	Landesparteitag
<b>LTW</b>	Landtagswahl
<b>MdB</b>	Mitglied des Bundestages
<b>MdEP</b>	Mitglied des europäischen Parlamentes
<b>MdL</b>	Mitglied des Landtages
<b>MPZK</b>	Mandatsprüfungs- und Zahlkommission
<b>PM</b>	Pressemitteilung (oder auch PI)
<b>PV</b>	Partei Vorstand (Bund)
<b>OV</b>	(SPD-)Ortsverein
<b>SGK</b>	sozialdemokratische Gemeinschaft für Kommunalpolitik

<b>SJD</b>	Sozialistische Jugend Deutschlands - Die Falken
<b>SPD</b>	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
<b>S&amp;D</b>	Fraktion der Progressiven Allianz der Sozialdemokraten im Europäischen Parlament
<b>TO</b>	Tagesordnung
<b>TOP</b>	Tagesordnungspunkt
<b>ver.di</b>	Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft
<b>WK</b>	Wahlkreis

## Notizen

---

---

---

# Impressum

Jusos in der SPD - Landesverband Mecklenburg-  
Vorpommern

Wismarsche Straße 152

19053 Schwerin

Tel.: 0385/7319831

Fax: 0385/7851537

**Verantwortlich:** Johannes Barsch,  
Juso-Landesvorsitzender

**Kontakt:** [info@jusos-mv.de](mailto:info@jusos-mv.de)

**Realisierung:** Tim Rahden

**Aktualisierung:** Frederike Gerber

**Stand:** September 2019